

587743-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Bau von weiterführenden Schulen – Neubau Gesamtschule

OJ S 172/2025 09/09/2025

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung als Aufruf zum Wettbewerb – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wesseling

E-Mail: dinkhoff@wolter-hoppenberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Gesamtschule

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist die vollständige Planung sowie die schlüsselfertige und betriebsbereite Errichtung einer Gesamtschule inklusive eines Mensa /Aula-Bereichs, welcher gemeinsam mit dem angrenzenden Gymnasium genutzt werden soll, nebst Außenanlagen und deren Anbindung an die verkehrliche und technische Infrastruktur sowie dem Abbruch des bestehenden Zentralgebäudes und der Hauptschulmensa durch einen Totalunternehmer auf Grundlage einer funktionalen Leistungsbeschreibung. Die Schulgebäude werden auf einem Grundstück der Stadt Wesseling errichtet. Das umzusetzende Raumprogramm umfasst ca. 17.000 m² BGF (inkl. Verkehrs-, Technik- und Nebenflächen). Das zur Verfügung stehende Baufeld umfasst ca. 14.500 m². Das Abbruchvolumen des Zentralgebäudes kann auf ca. 9.500 m² BGF geschätzt werden (Baujahr 1971, Massivbauweise). Das Abbruchvolumen der Hauptschulmensa kann auf ca. 2.050 m² BGF geschätzt werden (Baujahr 2008, Massivbauweise). Das geschätzte Auftragsvolumen beläuft sich auf ca. 109 Mio. € netto. Die Vergütung wird durch Abschlagszahlungen und eine Schlusszahlung erfolgen.

Kennung des Verfahrens: 497507b2-abb8-4894-8f33-1b2c3d085747

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214220 Bau von weiterführenden Schulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Berzdorfer Straße

Stadt: Wesseling

Postleitzahl: 50389

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 109 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

§ 3a EU Abs. 2 Nr. 1 lit. b) und c) VOB/A - Es handelt sich vorliegend um die Bekanntgabe einer Vorinformation als Aufruf zum Wettbewerb (§ 12 EU Abs. 2 VOB/A). Der Auftrag wird im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Interessierte Unternehmen haben ihr Interesse mitzuteilen. Vgl. weitere Informationen in dieser Vorinformation.

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung: Erklärung, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen nach § 123 Abs. 3 VOB/A zuzurechnen ist, rechtskräftig verurteilt oder gegen das Unternehmen eine Geldbuße nach § 30 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten rechtskräftig festgesetzt worden ist wegen einer Straftat nach: 1. § 129 des Strafgesetzbuchs (Bildung krimineller Vereinigungen), § 129a des Strafgesetzbuchs (Bildung terroristischer Vereinigungen) oder § 129b des Strafgesetzbuchs (Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland), 2. § 89c des Strafgesetzbuchs (Terrorismusfinanzierung) oder wegen der Teilnahme an einer solchen Tat oder wegen der Bereitstellung oder Sammlung finanzieller Mittel in Kenntnis dessen, dass diese finanziellen Mittel ganz oder teilweise dazu verwendet werden oder verwendet werden sollen, eine Tat nach § 89a Absatz 2 Nummer 2 des Strafgesetzbuchs zu begehen, 3. § 261 des Strafgesetzbuchs (Geldwäsche; Verschleierung unrechtmäßig erlangter Vermögenswerte), 4. § 263 des Strafgesetzbuchs (Betrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 5. § 264 des Strafgesetzbuchs (Subventionsbetrug), soweit sich die Straftat gegen den Haushalt der Europäischen Union oder gegen Haushalte richtet, die von der Europäischen Union oder in ihrem Auftrag verwaltet werden, 6. § 299 StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im geschäftlichen Verkehr), §§ 299a und 299b StGB (Bestechlichkeit und Bestechung im Gesundheitswesen), 7. § 108e des Strafgesetzbuchs (Bestechlichkeit und Bestechung von Mandatsträgern), 8. den §§ 333 und 334 des Strafgesetzbuchs (Vorteilsgewährung und Bestechung), jeweils auch in Verbindung mit § 335a des Strafgesetzbuchs (Ausländische und internationale Bedienstete), 9. Artikel 2 § 2 des Gesetzes zur Bekämpfung internationaler Bestechung (Bestechung ausländischer Abgeordneter im Zusammenhang mit internationalem Geschäftsverkehr) oder 10. den §§ 232, 232a Absatz 1 bis 5, den §§ 232b bis 233a StGB (Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit, Ausbeutung der Arbeitskraft, Ausbeutung unter Ausnutzung einer Freiheitsberaubung). Einer Verurteilung oder der Festsetzung einer Geldbuße stehen eine Verurteilung oder die Festsetzung einer Geldbuße nach den vergleichbaren Vorschriften anderer Staaten gleich.

Gründe im Zusammenhang mit der Entrichtung von Steuern oder Sozialversicherungsbeiträgen: Erklärung, dass das Unternehmen seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen ist und diesbezüglich keine rechtskräftige Gerichts- oder bestandskräftige Verwaltungsentscheidung vorliegt bzw. das Unternehmen seinen Verpflichtungen dadurch nachgekommen ist, dass es sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen Säumnis- und Strafzuschläge verpflichtet hat.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende umweltrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende sozialrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Erklärung, dass das Unternehmen bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nicht gegen geltende arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen hat.

Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenkonflikten oder beruflichem Fehlverhalten : Erklärung, dass das Unternehmen nicht zahlungsunfähig ist, über das Vermögen des Unternehmens kein Insolvenzverfahren oder kein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet worden ist, die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse nicht abgelehnt worden ist, sich das Unternehmen nicht im Verfahren der Liquidation befindet oder seine Tätigkeit eingestellt hat.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Erklärung, dass das Unternehmen im Rahmen der beruflichen Tätigkeit keine schwere Verfehlung begangen hat, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird.

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Ich/ Wir erklären, dass für mein/ unser Unternehmen keine Gründe vorliegen, die zu einem Ausschluss nach § 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, nach § 98c des Aufenthaltsgesetzes, nach § 19 des Mindestlohngesetzes, nach § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes oder nach § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes vom 16. Juli 2021 (BGBl. I S. 2959) führen können

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Gesamtschule

Beschreibung: Gegenstand des Auftrags ist die vollständige Planung sowie die schlüsselfertige und betriebsbereite Errichtung einer Gesamtschule inklusive eines Mensa /Aula-Bereichs, welcher gemeinsam mit dem angrenzenden Gymnasium genutzt werden soll, nebst Außenanlagen und deren Anbindung an die verkehrliche und technische Infrastruktur sowie dem Abbruch des bestehenden Zentralgebäudes und der Hauptschulmensa durch einen Totalunternehmer auf Grundlage einer funktionalen Leistungsbeschreibung. Die Schulgebäude werden auf einem Grundstück der Stadt Wesseling errichtet. Das umzusetzende Raumprogramm umfasst ca. 17.000 m² BGF (inkl. Verkehrs-, Technik- und Nebenflächen). Das zur Verfügung stehende Baufeld umfasst ca. 14.500 m². Das Abbruchvolumen des Zentralgebäudes kann auf ca. 9.500 m² BGF geschätzt werden (Baujahr 1971, Massivbauweise). Das Abbruchvolumen der Hauptschulmensa kann auf ca. 2.050 m² BGF geschätzt werden (Baujahr 2008, Massivbauweise). Das geschätzte Auftragsvolumen beläuft sich auf ca. 109 Mio. € netto. Die Vergütung wird durch Abschlagszahlungen und eine Schlusszahlung erfolgen.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45214220 Bau von weiterführenden Schulen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45214200 Bauarbeiten für Schulgebäude, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Berzdorfer Straße
Stadt: Wesseling
Postleitzahl: 50389
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Wesseling

5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 36 Monate

5.1.5. **Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 109 000 000,00 EUR

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich vorliegend um die Bekanntgabe einer Vorinformation als Aufruf zum Wettbewerb (§ 12 EU Abs. 2 VOB/A). Der Auftrag wird im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb bzw. ohne gesonderte Auftragsbekanntmachung vergeben. Interessierte Unternehmen haben ihr Interesse durch Abgabe einer Interessenbekundung an dinkhoff@wolter-hoppenberg.de mitzuteilen. Hierfür genügt eine E-Mail mit Angabe des interessierten Unternehmens; es wird darauf hingewiesen, dass das interessierte Unternehmen rechtlich dasjenige sein muss / als interessiertes Unternehmen dasjenige benannt werden muss, welches später die Interessenbestätigung und das Angebot abzugeben beabsichtigt. Ohne Interessenbekundung ist eine Teilnahme am Verhandlungsverfahren nicht möglich. Die Unternehmen, die eine Interessenbekundung abgegeben haben, werden zu gegebener Zeit aufgefordert, ihr Interesse zu bestätigen. Diese Interessenbestätigung (entspricht einem Teilnahmeantrag) sowie spätere Angebote werden elektronisch über die Vergabepattform subreport einzureichen sein; die subreport-ELViS ID wird mit der Aufforderung zur Interessenbestätigung mitgeteilt.

5.1.9. **Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kriterium: durchgeführte Objektplanung für vergleichbare Bildungsbauten Objektplanungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für Neubau von Schulen, Bildungszentren, Hochschulen, Universitäten oder Akademien mit mind. 8.000 m² BGF. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 5,25 %; Mindestanforderung: 1 Referenz Kriterium: durchgeführte Objektplanung für vergleichbare Schulbauprojekte Sekundarstufe (I oder II) Objektplanungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für Neubau von Schulen der Sekundarstufe (I oder II) mit mind. 5.000 m² BGF. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein.

Gewichtung: 2,625 % Kriterium: durchgeführte Objektplanung für Compartment oder Clusterschulen Objektplanungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für Neubau von Compartment oder Clusterschulen mit mind. 5.000 m² BGF. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 2,625 % Kriterium: durchgeführte Planungen TGA-ELT für vergleichbare Bildungsbauten TGA-ELT Planungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für Neubau von Schulen, Bildungszentren, Hochschulen, Universitäten oder Akademien mit mind. 8.000 m² BGF. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 3,94 %; Mindestanforderung: 1 Referenz Kriterium: durchgeführte Planungen TGA-ELT für vergleichbare naturwissenschaftliche Fachräume in Bildungsbauten TGA-ELT Planungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für (neugebaute) naturwissenschaftliche Fachräume. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 1,31 % Kriterium: durchgeführte Planungen TGA-HLSK für vergleichbare Bildungsbauten TGA-HLSK Planungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für Neubau von Schulen, Bildungszentren, Hochschulen, Universitäten oder Akademien mit mind. 8.000 m² BGF. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 3,94 %; Mindestanforderung: 1 Referenz Kriterium: durchgeführte Planungen TGA-HLSK für vergleichbare naturwissenschaftliche Fachräume in Bildungsbauten TGA-HLSK Planungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für (neugebaute) naturwissenschaftliche Fachräume. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 1,31 % Kriterium: durchgeführte Planungen von Freianlagen für vergleichbare Schulbauprojekte Sekundarstufe (I oder II) Freianlagen-Planungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für Neubau von Schulen der Sekundarstufe (I oder II) mit Freianlagen von mind. 5.000 m². Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 3,5 % Kriterium: durchgeführte Planungen nach Kriterien DGNB Silber und QNG Plus (oder höherwertig) Planungsleistungen Leistungsphasen 3-5 HOAI für öffentliche Gebäude. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Leistungsphase 5 abgeschlossen worden sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 5 % Kriterium: durchgeführte Bauvorhaben für vergleichbare Bildungsbauten Bauleistungen für den Neubau von Schulen, Bildungszentren, Hochschulen, Universitäten oder Akademien mit mind. 8.000 m² BGF. Leistungszeitraum 01.01.2020 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Bauabnahme erfolgt sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Leistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 35 %. Mindestanforderung: 1 Referenz Kriterium: durchgeführte vergleichbare Projekte mit speziellen Fokus auf Leistungen aus einer Hand (Planen und Bauen) Vergleichbare Projekte sind Leistungserbringung als - Totalunternehmer, Auftragnehmer im Schlüsselfertigbau für die Gesamtleistung oder Auftragnehmer in einem ÖPP-Projekt mit jeweils Erbringung mind. der LPH 3-8 HOAI für alle

erforderlichen Planungsleistungen sowie Erbringung der Komplettbauleistung (KG 200-500 nach DIN 276) für BGF von mind. 8.000 m² Leistungszeitraum 01.01.2018 bis Abgabe Interessenbestätigung / Teilnahmeantrag; in diesem Zeitraum muss die Bauabnahme erfolgt sein; in diesem Zeitraum müssen ferner mehr als 50 % der Planungs- und Komplettbauleistungen erbracht worden sein. Gewichtung: 10 %. Mindestanforderung: 1 Referenz Für alle Kriterien: Referenzen können für mehrere Kriterien benannt werden sofern vergleichbar / passend.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Kriterium: Umsatz Objektplanung der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Sofern mehrere Unternehmen für diesen Leistungsbereich verantwortlich sind, werden die Angaben zu Umsatz addiert, sofern der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag über die vorgegebene

Nachunternehmererklärung hinaus eine gesamtschuldnerische Haftung für den betroffenen Leistungsbereich nachweist (§ 6d EU Abs. 2 VOB/A). Gewichtung: 4,5 % Kriterium: Umsatz

Planung TGA-ELT der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern mehrere Unternehmen für diesen Leistungsbereich verantwortlich sind, werden die Angaben zu Umsatz addiert, sofern der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag über die vorgegebene Nachunternehmererklärung hinaus eine gesamtschuldnerische Haftung für den betroffenen Leistungsbereich nachweist (§ 6d EU Abs. 2 VOB/A). Gewichtung: 2,25 %

Kriterium: Umsatz Planung TGA-HLSK der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Sofern mehrere Unternehmen für diesen Leistungsbereich verantwortlich sind, werden die Angaben zu Umsatz addiert, sofern der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag über die vorgegebene Nachunternehmererklärung hinaus eine

gesamtschuldnerische Haftung für den betroffenen Leistungsbereich nachweist (§ 6d EU Abs. 2 VOB/A). Gewichtung: 2,25 % Kriterium: Umsatz Planung Freianlagen der letzten drei

abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern mehrere Unternehmen für diesen Leistungsbereich verantwortlich sind, werden die Angaben zu Umsatz addiert, sofern der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag über die vorgegebene

Nachunternehmererklärung hinaus eine gesamtschuldnerische Haftung für den betroffenen Leistungsbereich nachweist (§ 6d EU Abs. 2 VOB/A). Gewichtung: 1,5 % Kriterium: Umsatz

Hochbau der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Sofern mehrere Unternehmen für diesen Leistungsbereich verantwortlich sind, werden die Angaben zu Umsatz addiert, sofern der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft mit dem Teilnahmeantrag über die vorgegebene

Nachunternehmererklärung hinaus eine gesamtschuldnerische Haftung für den betroffenen Leistungsbereich nachweist (§ 6d EU Abs. 2 VOB/A). Gewichtung: 15 %

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Interessensbestätigung: 14 /10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: www.subreport.de

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Interessenbekundungen: 13/10/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Verfahren für Verstöße gegen das Vergaberecht richtet sich im vorliegenden Fall nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere wird darauf hingewiesen, dass ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden kann. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots, den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, nachdem der Antragsteller den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen, § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe beim Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen, § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

8. Organisationen

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Wesseling
Registrierungsnummer: 05362004004-31001-86
Abteilung: Amt für Gebäudewirtschaft
Postanschrift: Alfons-Müller-Platz
Stadt: Wesseling
Postleitzahl: 50389
Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Erft-Kreis (DEA27)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Amt für Gebäudewirtschaft
E-Mail: dinkhoff@wolter-hoppenberg.de
Telefon: 025191799880
Internetadresse: www.wesseling.de
Profil des Erwerbers: <https://www.wesseling.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Wolter Hoppenberg Rechtsanwälte Partnerschaft mbB
Registrierungsnummer: t:025191799880
Postanschrift: Hafenweg 14
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48155
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Herr RA Dr. Marc Dinkhoff
E-Mail: dinkhoff@wolter-hoppenberg.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. **ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221-147-3055
Fax: +49 221-147-2889
Internetadresse: https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0000**

Offizielle Bezeichnung: Publications Office of the European Union
Registrierungsnummer: PUBL
Stadt: Luxembourg
Postleitzahl: 2417

Land, Gliederung (NUTS): Luxembourg (LU000)

Land: Luxemburg

E-Mail: ted@publications.europa.eu

Telefon: +352 29291

Internetadresse: <https://op.europa.eu>

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 34cd4d48-d57a-4661-9bbf-e52875189062 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung als Aufruf zum Wettbewerb – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 10

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/09/2025 20:48:01 (UTC+00:00)

Westeuropäische Zeit, GMT

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 587743-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 172/2025

Datum der Veröffentlichung: 09/09/2025